



EINWOHNERGEMEINDE REUTIGEN

Vorbericht Budget 2019

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.51 1])

Inhalt

1	Rechnungslegungsgrundsätze	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Abschreibungen.....	3
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen.....	3
1.2.2	Neues Verwaltungsvermögen	3
1.2.3	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)	3
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	3
2	Erläuterungen.....	3
2.1	Allgemeines	3
2.2	Erfolgsrechnung.....	4
2.2.1	Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand	4
2.2.2	Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand	4
2.2.3	Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen	4
2.2.4	Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich	5
2.2.5	Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag.....	5
2.3	Investitionen	6
3	Ergebnis	7
3.1	Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde.....	7
3.1.1	Erfolgsrechnung.....	7
3.1.2	Investitionsrechnung	7
3.1.3	Finanzierungsergebnis.....	8
3.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt	8
3.3	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser.....	8
3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	9
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall.....	9
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund	9
4	Erfolgsrechnung.....	10
4.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung	10
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	11
5	Investitionsrechnung	12
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung	12
6	Antrag des Gemeinderates	13
7	Genehmigung Budget.....	13

1 Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Allgemeines

Das Budget 2019 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Das am 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 1'100'000
wird in **8 Jahren**
d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2023
linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von **12.50 %**
oder CHF 137'500

1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d. h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind

Im Budget 2019 resultiert ein Aufwandüberschuss. Aus diesem Grund wurden keine zusätzlichen Abschreibungen budgetiert.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 (maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Dem Budget 2019 liegen folgende Ansätze zu Grunde:

		2018	2019
Steueranlage	Einheitsansatz	1.75	1.75
Liegenschaftssteuer	Promille Amtlicher Wert	1.20	1.20
Wassertelle WV	Hauptgebäude	60.00	60.00
(gültig jeweils ab 01.09.)	Pro weitere Wohnung/Gewerbe	60.00	60.00
	Nebengebäude	80.00	80.00
	Nebengebäude (ohne Zähler)	100.00	100.00

	Quellwasser	80.00	80.00
	Laufende Brunnen	100.00	100.00
	Überwasser Brunnen	50.00	50.00
	Löschbeitrag	30.00	30.00
	Verbrauch (pro m ³ bis 500 m ³)	1.00	1.00
	Verbrauch (pro m ³ ab 500 m ³)	0.80	0.80
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	200.00
	Anschlussgebühr (pro m ³ uR)	2.00	2.00
Wassertelle Bächli	Wohnhaus	80.00	80.00
(gültig jeweils ab 01.09.)	Verbrauch (pro m ³)	1.00	1.00
Kanalisationsgebühr	Normalsatz (in % Wassertelle)	125 %	125 %
(gültig jeweils ab 01.09.)	Landwirtschaft (in % Wassertelle)	64 %	64 %
	Entwässerte Fläche (pro m ²)	0.50	0.50
	Anschlussgebühr (pro BW)	200.00	200.00
Hundetaxe	Gebühr pro Hund	80.00	80.00
Kehrichtgrundgebühr	Wohnung	120.00	120.00
(Stichtag jeweils 31.08.)	Wohnung (Einzelperson)	60.00	60.00
	Ferienwohnung	100.00	100.00
	Kleingewerbe ohne Wohnung	120.00	120.00
Sack-/Markengebühren	Sack/Marke 35 Liter	1.90	1.90
(gültig jeweils ab 01.01.)	Sack/Marke 60 Liter	3.20	3.20
	Sack/Marke 110 Liter	5.80	5.80
	Sperrgutmarke	7.80	7.80
	Containermarke 800 Liter	40.00	40.00
Kadaverentsorgung	Gebühr pro Grossvieh	4.00	4.00
	Gebühr pro Kleinvieh	2.00	2.00

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt mit CHF 649'610 um CHF 25'310 unter dem Wert im Budget 2018. Diverse Umstrukturierungen in der Verwaltung begründen diese Minderung im Bereich Personalaufwand.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt mit CHF 893'210 um CHF 203'160 über dem Budgetwert von 2018. Diese Zunahme ist grösstenteils auf die neue Funktion 8731 Wärmeverbund zurückzuführen. Da dies aber eine Spezialfinanzierung ist, wird diese Zunahme den Steuerhaushalt nicht belasten. Zusätzlich entstehen für die Auslagerung der Bauverwaltung Mehrkosten im Bereich Dienstleistungen Dritter (Bau).

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen

Der Abschreibungsbetrag von CHF 276'459 im Budget 2019 liegt CHF 119'445 über dem Vorjahreswert. Der Betrag setzt sich aus den Abschreibungen des bestehenden Verwaltungsvermögens von CHF 137'500 (siehe 1.2.1) und den Abschreibungen nach Nutzungsdauer für die neuen Projekte unter HRM2 von CHF 138'959 (siehe 1.2.2) zusammen. Dieser Wert wird in den nächsten Jahren im Rahmen der getätigten Investitionen ansteigen. Ab dem Jahr 2024 fallen die CHF 137'500 für die Abschreibung des bestehenden Verwaltungsvermögens weg. Somit werden nach Ablauf der Abschreibungsdauer zusätzliche Mittel für Investitionen frei. Unter HRM2 sind die

Abschreibungen nicht mehr gesamthaft in einem Bereich zusammengefasst, sondern auf die jeweiligen Funktionen verteilt.

2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand beinhaltet unter anderem auch die Leistungen der Gemeinde an den Finanz- und Lastenausgleich. Der Finanzausgleich hängt massgeblich von zwei Faktoren ab: Dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf in der Gemeinde und dem durchschnittlichen Steuerertrag pro Kopf im gesamten Kanton Bern. Das Verhältnis daraus ergibt den Steuerertrags-Index der Gemeinde. Massgebend sind immer die drei vergangenen Jahre. Liegt der Steuerertrags-Index tief, d.h. unter 100 aber über 86, erhält die Gemeinde den Disparitätenabbau. Damit werden 37 % der Differenz zum kantonalen Mittelwert ausgeglichen. Gemeinden mit einem Steuerertrags-Index unter 86 erhalten zusätzlich die Mindestausstattung, womit sie mindestens einen Steuerertragsindex von 86 erreichen.

	2018 Budget	2018 definitiv	2019 Budget
Einwohner (Ø 3 Jahre)	992	988	987
Harmonisierter Steuerertrag (Ø 3 Jahre)	1'601'152	1'649'356	1'646'615
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf Gde	1'766.58	1'822.19	1'823.23
Mittlerer Steuerertrag pro Kopf Kanton	2'572.00	2'581.71	2'611.00
Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	68.68	70.58	69.83
Disparitätenabbau (37 %)	295'500	277'649	287'000
Mindestausstattung HEI (86 %)	146'000	115'651	130'000
Geografisch-topographischer Zuschuss	72'900	71'421	71'500
Soziodemografischer Zuschuss	6'300	5'755	6'000
	520'700	470'476	494'500

2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Das Budgetieren der Steuereinnahmen ist generell problematisch. Die zum Teil massiven Abweichungen sind nur zu einem kleinen Teil wirtschaftlich bedingt. Viel mehr fallen Korrekturen aus früheren Jahren, Aufarbeitung von alten Fällen sowie Zu- und Wegzüge ins Gewicht. Diese Faktoren sind jedoch nur bedingt voraussehbar bzw. budgetierbar. Die Budgetierung der Steuererträge basiert vorwiegend auf Annahmen und Erfahrungswerten.

	Rechnung 2017	Budget 2018	Budget 2019
Steueranlage	1.75	1.75	1.75
Einkommenssteuern nat. Personen	1'675'577	1'565'000	1'625'000
Vermögenssteuern nat. Personen	86'038	90'000	90'000
Quellensteuern	13'567	12'000	7'000
Gewinnsteuern jur. Personen	57'194	31'300	20'000
Kapitalsteuern jur. Personen	1'000	0	0
Liegenschaftssteuern	149'824	146'700	150'000
Aperiodische Steuern	95'024	30'000	35'000
Teilungen zu Gunsten Gemeinde	75'059	40'000	40'000
Teilungen zu Lasten Gemeinde	-65'960	-41'000	-41'000
	2'087'323	1'874'000	1'926'000

Einkommenssteuern natürliche Personen

Für das Jahr 2019 wurde die kantonale Zuwachsprognose übernommen. Auf Grund vom Steuerertrag 2017 und dem vorgesehenem Bevölkerungszuwachs im Jahr 2019 fällt dieser etwas höher aus als im Budget 2018.

Liegenschaftssteuern

Die Erträge bleiben weiterhin relativ konstant, da sie direkt vom amtlichen Wert der Liegenschaften abhängig sind. Bei gleich bleibender Bautätigkeit kann mit einer jährlichen Zunahme der Liegenschaftssteuern um 0.5 Prozent gerechnet werden.

Aperiodische Steuern

Die aperiodischen Steuern (Grundstückgewinnsteuern/Sonderveranlagungen/ Erbschafts- und Schenkungssteuern) können kaum budgetiert werden, da sie von entsprechenden Geschäftsfällen abhängig sind. Die Steuerprognosen werden aufgrund von Vorjahresdurchschnitten erstellt. Diese Steuern wirken sich direkt auf den Finanzhaushalt aus, da sie nicht in die Berechnung des Finanzausgleichs einfließen.

Steuerteilungen

Aufwand und Ertrag für Steuerteilungen werden sich in etwa ausgleichen. Entscheidend wird sein, wie weit die Pendenzen aus früheren Jahren abgebaut sind. Daraus haben in den vergangenen Jahren grössere Budgetabweichungen resultiert. Mittelfristig sollten sich Aufwand und Ertrag etwa ausgleichen.

2.3 Investitionen

Projekte Steuerhaushalt	Brutto	Beiträge	Netto
Belagssanierung Grodweg	60'000	0	60'000
Ersatz Kommunalfahrzeug	85'000	0	85'000
Teilrevision Ortsplanung	27'000	0	27'000
Total Steuerhaushalt	172'000	0	172'000

Projekte Abwasserversorgung	Brutto	Beiträge	Netto
Revision GEP/Kabelfernsehen	30'000	0	30'000
ARA Thunersee 2019	37'000	32'000	5'000
Total Abwasserversorgung	67'000	32'000	35'000

Projekte Wasserversorgung	Brutto	Beiträge	Netto
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Bühl	330'000	156'000	174'000
Erweiterung WL Simmenfluh	150'000	0	150'000
Total Wasserversorgung	480'000	156'000	324'000

*Der erste Teil für CHF 330'000 wurde im Jahr 2018 ausgeführt

Gesamtinvestitionen	719'000	188'000	531'000
----------------------------	----------------	----------------	----------------

Die auf Seite 6 erwähnten, neuen Investitionen werden unter HRM2 nach Nutzungsdauer abgeschrieben, jedoch erst nach Fertigstellung der Baute. Die daraus resultierenden neuen Abschreibungen setzten sich wie folgt zusammen:

Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- betrag
Belagssanierung Grodweg	40 Jahre	1'500
Ersatz Kommunalfahrzeug	10 Jahre	8'500
Teilrevision Ortsplanung	10 Jahre	2'700
Total steuerfinanzierte Investitionen		12'700
Bauten	Nutzungsdauer	Abschreibungs- Betrag
Revision GEP/Kabelfernsehen	10 Jahre	3'000
ARA Thunersee 2019	33 Jahre	151
Ersatz Wasserleitung Glütsch-Bühl	80 Jahre	6'300
Erweiterung WL Simmenfluh	80 Jahre	1'875
Total spezialfinanzierte Investitionen		11'326

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden direkt den Funktionen belastet.

3 Ergebnis

3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

3.1.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	3'944'029
Betrieblicher Ertrag	CHF	3'787'315
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-156'714
Finanzaufwand	CHF	57'900
Finanzertrag	CHF	124'200
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	66'300
Operatives Ergebnis	CHF	-90'414
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	26'000
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	10'000
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-16'000
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-106'414

3.1.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	719'000
Investitionseinnahmen	CHF	188'000
Ergebnis Investitionsrechnung	CHF	531'000

3.1.3 Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung:

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90	CHF	-106'414
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 +	CHF	276'459
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 +	CHF	191'000
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45 -	CHF	20'070
WB Darlehen VV	364 +	CHF	0
WB Beteiligungen VV	365 +	CHF	0
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366 +	CHF	1'600
Zusätzliche Abschreibungen	383 +	CHF	0
Einlagen in das Eigenkapital	389 +	CHF	26'000
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489 -	CHF	10'000
Selbstfinanzierung		CHF	358'575

Nettoinvestitionen:

Ergebnis Investitionsrechnung	5 ./ 6	CHF	531'000
-------------------------------	--------	-----	---------

Finanzierungsergebnis	CHF	-172'425
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)		

Ein allfälliger Finanzierungsfehlbetrag muss durch Fremdmittel finanziert werden, sofern er nicht durch anderweitige Einnahmen (z. Bsp. ausserordentliche Steuereinnahmen) finanziert werden kann.

3.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand	CHF	3'137'459
Betrieblicher Ertrag	CHF	3'002'555
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-134'904
Finanzaufwand	CHF	37'500
Finanzertrag	CHF	116'400
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	78'900
Operatives Ergebnis	CHF	-56'004
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	26'000
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	10'000
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-16'000

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-72'004
---------------------------------------	------------	----------------

3.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	227'370
Betrieblicher Ertrag	CHF	210'910
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-16'460
Finanzaufwand	CHF	100
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	-100
Operatives Ergebnis	CHF	-16'560

Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-16'560
---------------------------------------	------------	----------------

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	153'600
Betrieblicher Ertrag	CHF	126'100
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-27'500

Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	7'500
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	7'500

Operatives Ergebnis	CHF	-20'000
---------------------	-----	---------

Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-20'000
---------------------------------------	------------	----------------

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand	CHF	106'200
Betrieblicher Ertrag	CHF	106'400
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	200

Finanzaufwand	CHF	0
Finanzertrag	CHF	300
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	300

Operatives Ergebnis	CHF	500
---------------------	-----	-----

Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	500
---------------------------------------	------------	------------

3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Wärmeverbund

Betrieblicher Aufwand	CHF	319'400
Betrieblicher Ertrag	CHF	341'350
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	21'950

Finanzaufwand	CHF	20'300
Finanzertrag	CHF	0
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	-20'300

Operatives Ergebnis	CHF	1'650
---------------------	-----	-------

Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	0

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	1'650
---------------------------------------	------------	--------------

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2019	Budget 2018
3 Aufwand	4'027'929	3'684'414
30 Personalaufwand	649'610	624'300
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	893'210	690'050
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	276'459	157'014
34 Finanzaufwand	57'900	37'500
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	191'000	188'800
36 Transferaufwand	1'896'550	1'952'550
38 Ausserordentlicher Aufwand	26'000	25'800
39 Interne Verrechnungen	37'200	34'200
4 Ertrag	-3'921'515	-3'592'389
40 Fiskalertrag	-1'933'000	-1'879'200
41 Regalien und Konzessionen	-43'000	-42'500
42 Entgelte	-842'090	-500'690
43 Verschiedene Erträge	-2'500	0
44 Finanzertrag	-124'200	-126'604
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-20'070	-4'125
46 Transferertrag	-937'655	-1'039'270
48 Ausserordentlicher Ertrag	-10'000	0
49 Interne Verrechnungen	-9'000	0
9 Abschlusskonten	-106'414	-92'025
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-106'414	-92'025

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2019		Budget 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	431'150	68'700	444'900	60'900
Netto Aufwand		362'450		384'000
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	66'000	30'000	40'300	27'100
Netto Aufwand		36'000		13'200
2 Bildung	1'014'849	326'100	1'077'689	395'700
Netto Aufwand		688'749		681'989
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	25'240	800	26'900	200
Netto Aufwand		24'440		26'700
4 Gesundheit	5'100		4'400	
Netto Aufwand		5'100		4'400
5 Soziale Sicherheit	789'200	9'000	782'250	8'350
Netto Aufwand		780'200		773'900
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	352'150	96'500	345'900	97'600
Netto Aufwand		255'650		248'300
7 Umweltschutz und Raumordnung	586'130	522'725	563'669	490'789
Netto Aufwand		63'405		72'880
8 Volkswirtschaft	341'960	384'850	700	43'300
Netto Ertrag	42'890		42'600	
9 Finanzen und Steuern	418'300	2'591'404	400'300	2'563'069
Netto Ertrag	2'173'104		2'162'769	

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2019		Budget 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung			30'000	
Netto Aufwand				30'000
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	145'000		125'000	
Netto Aufwand		145'000		125'000
7 Umweltschutz und Raumordnung	574'000	188'000	300'000	
Netto Aufwand		386'000		300'000
8 Volkswirtschaft			3'200'040	1'805'020
Netto Aufwand				1'395'020

6 Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung Steueranlage Gemeindesteuern von 1.75 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage Liegenschaftssteuern von 1.20 ‰ des amtlichen Wertes
- c) Genehmigung Budget 2019 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF	4'027'929	3'921'515
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-106'414
Allgemeiner Haushalt	CHF	3'200'959	3'128'955
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-72'004
SF Wasserversorgung	CHF	227'470	210'910
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-16'560
SF Abwasserentsorgung	CHF	153'600	133'600
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		-20'000
SF Abfall	CHF	106'200	106'700
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF		500
SF Wärmeverbund	CHF	339'700	341'350
Aufwand-/Ertragsüberschuss			1'650

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, das Budget zu genehmigen.

Reutigen, 29. Oktober 2018

EINWOHNERGEMEINDERAT REUTIGEN

Beat Wenger
Gemeindepräsident

Verena Aebischer
Gemeindeverwalterin

7 Genehmigung Budget

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Reutigen hat das Budget 2019 am 3. Dezember 2018 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates genehmigt.

Reutigen, 3. Dezember 2018

EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG REUTIGEN

Beat Wenger
Präsident

Verena Aebischer
Gemeindeverwalterin